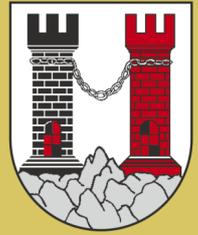


Schrattenthaler Stadtnachrichten



FORUM Schrottenthal



Mehr dazu lesen Sie auf den Seite 20 und 21

Wir halten NÖ sauber!

Aktionstag 2023

Seite 5

Weinstraße Weinviertel

Weintour Weinviertel

Seite 23/24

Beilagen:




Nähere Informationen dazu, finden Sie auf den Seiten 28 und 29

Schmetterlingssonntag

am 23. April 2023

2023: Bauen für die Zukunft!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freundinnen und Freunde der Stadtgemeinde Schrattenthal,



kurz vor dem Frühlingsbeginn fand bereits **die zweite Gemeinderatssitzung im Jahr 2023** statt. Dabei konnten viele wichtige Punkte behandelt werden:

Stadtzentrum 4.0

Die Arbeiten im Stadtzentrum 4.0 in Obermarkersdorf haben gleich nach dem Umzug des Kindergartens termingerecht begonnen. Herzlichen Dank für die intensive Vorarbeit an die Bauhofmitarbeiter. Durch ihren zuverlässigen und intensiven Einsatz konnten erste Abbrucharbeiten bereits in Eigenregie durchgeführt werden! In der Gemeinderatssitzung am 15. März haben wir die noch ausstehenden vier Großaufträge für das Projekt beschlossen: Küche und Schank, Betriebslüftung, Innentüren sowie Einrichtung. **Aktuell läuft alles im zeitlichen und finanziellen Rahmen!** Drücken Sie uns die Daumen, damit der Um- und Zubau weiterhin so gut verläuft!

Stadtamt – Mehr Ökologie und Servicequalität durch Umbau!

Das bereits in einer vorherigen Gemeinderatssitzung behandelte Thema „Umbau des Stadtamtes“ wurde weiter vorangetrieben und konnte nun beschlossen werden. Ziel ist es, die Elektroheizung durch eine Zentralheizung (Fußbodenheizung) auszutauschen, die Heizung an das Fernwärmenetz der Fernwärmegenossenschaft Obermarkersdorf anzuschließen und durch den Umbau Einzelbüros sowie einen Empfangsbereich zu schaffen.

Die Umbauarbeiten sind sehr eng getaktet und müssen intensiv zwischen den Einzelgewerken abgestimmt werden. Die Fertigstellung ist in nur wenigen Wochen bis in den Sommer 2023 vorgesehen. In dieser Übergangszeit arbeiten die Mitarbeiter/innen des Stadtamtes im Sitzungssaal. Ich bitte Sie jetzt schon um **Rücksichtnahme und Verständnis**, wenn nicht alles in dieser Zeit so rasch und unkompliziert vonstattengeht wie gewohnt!

Glasfaserausbau schreitet voran

Jetzt ist es an vielen Ecken und Enden sichtbar: Das Verlegen der Glasfaserleitungen im Retzer Land und bei uns in der Stadtgemeinde! Ein Jahrhundertprojekt für das Retzer Land wird damit in die Tat umgesetzt. Mehr als 20 Millionen Euro werden im Rahmen dieses Projektes in unserer Region verbaut. **Bei uns in der Stadtgemeinde sind es etwa 3 Millionen Euro** – also mehr als ein ganzes Jahresbudget unserer Stadtgemeinde. **Danke nochmals an alle, die jahrelang dafür eingestanden und gelaufen sind!**

Alle Haushalte werden 10 bis 14 Tage vor möglichen ersten Zuleitungsarbeiten mittels Schreiben kontaktiert. Manche haben dieses Schreiben schon bekommen, bei anderen ist es erst in den kommenden Wochen so weit! Noch vor dem Sommer laden wir aller Voraussicht nach dann noch zu Infoveranstaltungen ein. Dort erfahren Sie alles zu den konkreten Anbietern sowie zur Installation.

Natürlich kommt es bei so einem großen Bauprojekt auch zu Lärm, Staub und auch dem einen und anderen Verkehrshindernis! Ich bitte Sie hier die Dimension des Gesamtprojektes für die Region und die Stadtgemeinde umfassend wahrzunehmen **und bitte Sie um Verständnis für eventuelle Herausforderungen.**

Ganz besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei all jenen, die die Bauarbeiter wohlwollend empfangen und auch dafür Sorge tragen, dass diese mit Kaffee, Getränken und manchmal auch mit einer Jause oder etwa Süßem versorgt werden. Die Bauarbeiter haben mir und dem Amt gegenüber schon oft betont wie freundlich und zuvorkommend sie von der Bevölkerung umsorgt werden. DANKE!

Aktions- und Umweltschutztag 2023

Sie möchten sich in der Stadtgemeinde engagieren?! Am 1. April 2023 haben Sie wieder im Rahmen der Aktions- und Umweltschutztage die Möglichkeit! Die Einladung Ihrer Katastralgemeinde liegt bei! Bitte nehmen Sie sich Zeit und bringen Sie sich hier aktiv ein. Wir freuen uns auf ganz viele Mitwirkende! Jede und jeder ist mehr als willkommen!

Über all dies und vieles mehr lesen Sie in dieser Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten! Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühlingstart, schon jetzt ein gesegnetes Osterfest und eine gute Lektüre der folgenden Seiten!

Stefan Schmid, Bürgermeister

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am **15. März 2023** wurden u. a. folgende Punkte vorgestellt, besprochen und/oder beschlossen:

- Der Obmann des **Prüfungsausschusses** Andreas Pauller, MSc berichtete über die Kassa- und Gebarungsprüfung am 1. März 2023.
- Der Gemeinderat beschließt den **Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022**. Dieser weist in Summe ein gutes, positives Ergebnis aus und zeigt keine wesentlichen Kostenüberschreitungen – auch aufgrund des vom Gemeinderat beschlossenen Nachtragsvoranschlags, der bereits erste Teuerungen eingepreist hat, sowie höheren Ertragsanteilen im Zuge der mit der Inflation einhergehenden Steuermehreinnahmen. Bürgermeister Schmid weist jedoch mahndend darauf hin, dass im RA 2022 schon Mittel für das Stadtzentrum eingepreist sind. Diese werden erst 2023 zur Auszahlung kommen.
- Die Stadtgemeinde Schrattenthal hat mit der Ausgabe 181 der Schrattenthaler Nachrichten Interessierte aufgerufen **Angebote für den alten Kindergarten** in der Stadtgemeinde Schrattenthal abzugeben (als Mindestangebot wurde der Schätzpreis des Bausachverständigen angeführt.)! Nach Bearbeitung der eingelangten Angebote im Stadtrat beschließt der Gemeinderat den **Verkauf des alten Kindergartens an den Bestbieter Julian Lang**.
- Das Land Niederösterreich fördert den Bau des neuen Kindergartens in der Höhe von 362.336 EUR. Diese Förderung wird in Teilzuschüssen über 15 Jahre an die Stadtgemeinde Schrattenthal ausbezahlt. Zur **Zwischenfinanzierung** beschließt der Gemeinderat die **Aufnahme eines Kredites** beim **Bestbieter, der Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal**. Die rückzuführenden Raten entsprechen den Zuschusszahlungen des Landes Niederösterreich.
- Der Bürgermeister berichtet über die Errichtung **eines Lichtpunktes in Obermarkersdorf** zwischen den Häusern 161 und 208 im Zuge der Glasfaser - Errichtung.
- GR Iris Pritz bittet aus persönlichen Gründen ihr Mandat im Prüfungsausschuss zurückzulegen. Der Gemeinderat beschließt **künftig GR Dorothea Liebisch in den Prüfungsausschuss** zu entsenden. Die aktuellen Besetzungen der Gemeinderatsausschüsse finden Sie auf der Webseite zum Download.
- Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Baufortschritt im **Stadtzentrum 4.0**. Termingerecht konnte Mitte Februar – nach Übersiedelung des Kindergartens Obermarkersdorf – mit den Umbauarbeiten begonnen werden. Nach Vergabe der ersten Gewerke in der Gemeinderatssitzung im Jänner folgt der Gemeinderat den Empfehlungen des Bauausschusses, der mit Architekt Oberstaller die eingelangten Angebote geprüft hat, und beauftragt nachfolgende Gewerke mit den vorangestellten Leistungen:
 - Einrichtung: Wohnquartier Mayr
 - Küche und Schank: Rist GmbH
 - Lüftung: Fa. Freundlinger
 - Innentüren: Tischlerei Binder
 - Damit stehen - bis auf vereinzelte Kleinaufträge - alle Gewerke für das Bauvorhaben fest. Der Zeitplan sieht aktuell eine Fertigstellung mit Ende des Sommers bzw. Anfang des Herbstes vor.
- Bürgermeister Schmid berichtet über das von der Bundesregierung auf den Weg gebrachte **KIG 2023 – das kommunale Investitionsprogramm 2023 für Gemeinden des Bundes**.



- Insgesamt stehen den Gemeinden 1.000 Mio Euro zur Verfügung. In Summe kann die Stadtgemeinde für die Jahre 2023 und 2024 93.000 EUR für im Gesetz definierte Investitionen in die Gemeindeinfrastruktur hier einwerben. Unter anderem müssen für 50 Prozent der Förderungen Maßnahmen mit ökologischem Mehrwert getroffen werden. Der Gemeinderat beschließt das KIG 2023 für die Projekte Stadtzentrum 4.0 und den Umbau des Stadtamtes nach Vorlage der dafür nötigen Durchführungsbestimmungen zu beantragen.
- Wie bereits in der Gemeinderatssitzung im Dezember beschlossen, hat das Stadtamt gemeinsam mit Bürgermeister Schmid eine weitere Planung des **Umbaus des Stadtamtes** in Obermarkersdorf fortgeführt. Durch diese Maßnahmen soll das Stadtamt **mit Fernwärme** statt wie bisher mit Strom geheizt und die **Bürger/innen- und Servicequalität verbessert werden**. Der Gemeinderat beschließt, dass der Umbau von Baumeister Ing. Erich Buda begleitet wird. Nach Angebotseinholungen bereits vor Monaten durch das Stadtamt hat der Gemein-

derat die Bestbieter ermittelt und nun mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt: Wasser, Heizung: Fa. Vyhnalek, Strom inkl. Beleuchtung: Fa. Jäger, Baumeisterarbeiten und Boden: Fa. Branyon e.U., Estrich: Fa. Lechner Bau, Einrichtung: Wohnquartier Mayr Retz. Der Zeitplan sieht eine **Fertigstellung mit Sommer 2023** vor. Während den Umbauarbeiten wird das Stadtamt im Sitzungssaal die Arbeiten verrichten.

- Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Ausbau der **Lichtwellenleiter-Technologie (Glasfaser) im Retzer Land** und speziell in der Stadtgemeinde. Das Gesamtprojekt schafft eine Investition im Endausbau von über 20 Millionen für die Region und etwa 3 Millionen für die Stadtgemeinde Schrattenthal.
- Bürgermeister Schmid sowie die Ortsvorsteher Divotgey und Pointner laden gemeinsam mit den jeweiligen Dorferneuerungsvereinen **zum Aktionstag in den drei Katastralgemeinden** ein. Die jeweilige Einladung liegt den Stadtnachrichten bei.

Wasserzählertausch

Sehr geehrte Damen und Herren!

Alle eingebauten Wasserzähler unterliegen der gesetzlichen Eichpflicht und **müssen nach 5 Jahren getauscht werden**. Dabei werden die alten Wasserzähler durch neue, sogenannte Patronenzähler ersetzt. Diese Patronenzähler müssen bei einem zukünftigen Austausch nicht mehr komplett aus der Wasserzuleitung ausgebaut werden, sondern es wird dann nur mehr das Zählwerk (die Patrone) ausgetauscht, was eine wesentliche Arbeitserleichterung bedeutet.

Der Austausch der Wasserzähler wird von der beauftragten Fachfirma, **Firma Ing. Gerald Vyhnalek** durchgeführt und ist für Sie selbstverständlich kostenlos.

Wann der Austausch für Ihre Liegenschaft geplant ist, erfahren Sie zeitgerecht durch ein Schreiben der Stadtgemeinde. Für etwaige Rückfragen steht Ihnen das Stadtamtsteam jederzeit zur Verfügung!



Ihr verlässlicher Partner für Energie & Sanitär !



SPENGLER
&
FRACHETRIES

Ing. Gerald
Vyhnalek
Ges.m.b.H.

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Badplanung & -montage
- Badausstellung
- Blechdach & Dachrinnen
- Service & Reparatur

**3741 Pulkau
Neubruck 3**
Tel.: 02946 / 2217
www.vyhnalek.at
office@vyhnalek.at

Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solaranlagen • Gas • Kaminsanierung

Wir beraten Sie gerne !











Klimafreundlich
heizen. Mit Holz!







Bathroom Culture since 1891 www.laufen.com



Handels GmbH



Die feine ART im Bad

AKTIONSTAG am 1. April 2023

Am 1. April 2023 findet wieder der jährliche Aktionstag statt.

Die Stadtgemeinde Schrattenthal lädt die gesamte Bevölkerung, natürlich auch die Kinder und Jugendlichen, herzlich zu dieser Aktion ein.

Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Wir bitten jedoch, dass Sie geeignete Arbeitsgeräte, wie Gartenschere, Schaufel, Heckenschere mitbringen.

Treffpunkte:

Obermarkersdorf:

8.00 Uhr vor dem Rathaus

Schrattenthal:

13.00 Uhr beim Waschplatz (hinter dem Sportplatz in Schrattenthal)

Waitzendorf:

13.00 Uhr vor dem Gemeindeamt

EINE EINLADUNG FÜR IHRE KATASTRALGEMEINDE FINDEN SIE ANBEI!



Frühjahrsputz - Abfallverband Hollabrunn

Wir halten Niederösterreich sauber! "Der große Frühjahrsputz 2023" - jeder Beitrag zählt!

Wir verfügen über ein gut funktionierendes Müllverwertungs- und Entsorgungssystem. Trotzdem werden Gegenstände und Abfälle in der Natur zurückgelassen ("Littering"). Das achtlose Wegwerfen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur - wie zum Beispiel Dosen, Plastikflaschen, Zigarettenstummel, Kaugummi... und im weitesten Sinn auch Autoreifen, Haushaltsgeräte u. ä. - verunstaltet die Landschaft, hat große Auswirkungen auf Menschen und Tiere und verursacht hohe Kosten.



Frühjahrsputz 2023

Niederösterreichs größte Umweltaktion.

Jetzt anmelden und dabei sein!



Alle Infos zur Aktion und zum Gewinnspiel findest du auf unserer Website:

www.umweltverbaende.at/fruehjahrsputz



Wir machen's einfach.

Projekt Wild und Verkehr

Bericht Jagdgesellschaft Schrattenthal

Die Jagdgesellschaft Schrattenthal macht seit 2021 beim Projekt Wild und Verkehr NÖ mit.

Hier werden die Wildunfälle auf bestimmten Abschnitten im Revier genau aufgezeichnet und entsprechende Gegenmaßnahmen mit Unterstützung von **Dr. Steiner (Land & Forstbetriebe Österreich)** angedacht.

Wir haben dann im Vorjahr zwei Abschnitte mit den höchsten Fallwildzahlen auf der B 35 (0,5 km) sowie auf der L 1065 (0,5 km) mit Wildwarnern (optisch und akustisch) mit Hilfe der **Straßenmeisterei Eggenburg** ausgestattet.

In diesen beiden Abschnitten mussten wir im Jahr 2021 alleine 9 Unfälle mit Rehen und mindestens 11 weitere Unfälle mit Niederwild (Feldhasen und Fasane) verzeichnen.

Die Kosten von ca. € 3000,- wurden zu 2/3 vom **NÖ Landesjagdverband** und das restliche Drittel von **5 regionalen Sponsoren** übernommen.

Unsere Unterstützer sind die **Zürich Versicherung AG (Michael Dvorak-Leeb)** mit € 500,-; die **Stadtgemeinde Schrattenthal** mit € 150,-; die **Generali Versicherung (Benedikt Honsig)** mit € 150,-; die **Uniqua Versicherung General (Agentur Mischling & Papst)** mit € 150,- und die **Niederösterreichische Versicherung (Alfred Genner)** mit € 100,-

Wir können seit Montage der Wildwarner einen deutlichen Rückgang an Wildunfällen im Vergleichszeitraum verzeichnen und freuen uns über die sinnvolle Maßnahme und bedanken uns bei allen Sponsoren für die Unterstützung.



© F.Enzmann

v.l.n.r.: Phillip Zull, Christian Meierhofer,
Vizebgm. Johann Divotgey, Str. Franz Pointner



© F.Enzmann

v.l.n.r.: Str. Franz Pointner, Michael Dvorak-Leeb, Maximilian Pabst, Niki Mischling, Phillip Zull mit Jagdhündin Illy, Benedikt Honsig, Alfred Genner, Vizebgm. Johann Divotgey, Christian Meierhofer

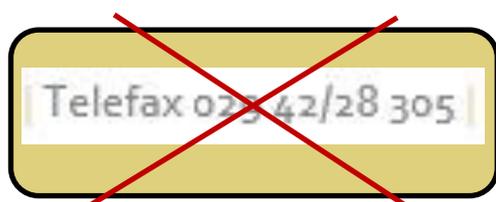
Faxnummer

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Unsere Faxnummer am Stadtamt wird eingestellt!

Wir sind unter der Telefonnummer: **02942/8204** und unter der Emailadresse:

gemeinde@schrattenthal.at während unseren Amtsstunden jederzeit für Sie erreichbar!



Verkehrsschilder

Bereits 92 Verkehrsschilder wurden getauscht bzw neu aufgestellt. Alle Schilder sind mit Schrauben versehen und können jederzeit problemlos nachgeschraubt/gerade gerichtet werden.

Bitte melden Sie uns, wenn Ihnen ein Verkehrsschild auffällt, das beschädigt oder verschoben wurde, damit dies schnellstmöglich wieder gerichtet werden kann.



Zukunft kommt JETZT!

Glasfaserausbau
Retzer Land

Wir sind mitten im Glasfaserausbau! Seit September wird schon gegraben, im Herbst wurden die Verbindungsleitungen teilweise zwischen den Katastralgemeinden und den Nachbargemeinden fertiggestellt. Seit Anfang Februar ist die **Fa. Swietelsky** auch innerorts in Schrattenthal und Obermarkersdorf unterwegs und verlegt in rasantem Tempo den Lichtwellenleiter und Stromnetzkabeln. Dass superschnelles Internet wichtig ist, ist spätestens seit der Pandemie jedem bekannt. Jede/r der von zuhause aus arbeiten durfte oder musste, weiß eine stabile und schnelle Internetverbindung zu schätzen. Mit der Photovoltaikoffensive ist auch ein besseres Stromnetz gefragt, dieses wird gleichzeitig durch die Mitverlegung von Stromnetzkabeln, erreicht. Im gesamten Retzerland werden so weit mehr als 100 Kilometer Lichtwellenleiter verlegt! Dabei sind die mitgelegten Hoch- und Niederspannungsleitungen noch nicht mitberücksichtigt! Die eine oder andere Kabeltrommel haben Sie daher sicher schon bemerkt. Auf unseren gemeindeeigenen Grundstücken werden diese zwischengelagert, bevor sie für das Glasfasernetz bzw. das Stromnetz als eine der essenziellsten Infrastrukturen der Zukunft zum Einsatz kommen. Wir bitten daher um Verständnis, dass auch während der Bauphase Kabeltrommeln auf gemeindeeigenen Grundstücken bzw. öffentlichem Gut gelagert oder für wenige Tage abgestellt werden. Bis zum Jahresende sind die Erdgrabungsarbeiten beendet.

Wann bekomme ich meinen Glasfaseranschluss?

Der LWL-Ausbau erfolgt straßenzugsweise. 10-14 Tage vor Baubeginn erhalten Sie eine schriftliche Verständigung vom Stadtamt Schrattenthal über einen Termin für die Hausbegehungen, bei denen die Anwesenheit der Hauseigentümer erbeten ist. Bei diesem Termin wird ein Mitarbeiter der Fa. Swietelsky AG, die mit dem Ausbau beauftragt wurde, gemeinsam mit einem Mitarbeiter der Stadtgemeinde, die Bausituation Ihrer Liegenschaft begutachten. Mit jenen Liegenschaftseigentümern, die einen FTTH-Anschluss (Glasfaser) bestellt haben, wird eine geeignete Position der LWL-Hauseinführung besprochen. Für jene Liegenschaften, für die kein Glasfaseranschluss bestellt wurde, aber dennoch im Ausbaufördergebiet liegen, wird an diesem Tag der Anschlusspunkt des leeren LWL-Hüllenrohrs für eine mögliche spätere Versorgung mit FTTH, festgelegt. **Sollten Sie jetzt noch Interesse an einem Glasfaseranschluss haben, erkundigen Sie sich bitte direkt im Stadtamt bei Frau Neuburger.**



Zeit für Veränderung Der Umbau zum Gasthaus hat begonnen

Seit wenigen Wochen hat der Umbau zum neuen Gasthaus begonnen. Unsere Bauhofmitarbeiter und einige Firmen arbeiten bereits auf Hochtouren.

Wir freuen uns schon sehr, Ihnen in unserer nächsten Ausgabe, denn weiteren Stand zeigen zu können.



Auch das Stadtamt wird umgebaut

Unser Stadtamt soll bürgerfreundlicher werden und somit die Servicequalität verbessert werden. Der Umbau ist ab Ende März geplant. Begleitet wird der Umbau von Ing. Erich Buda. In Zukunft soll das Stadtamt mit Fernwärme anstatt mit Strom beheizt werden. Die Fertigstellung ist im Sommer 2023 geplant. Unsere Amtszeiten bleiben auch während des Umbaues unverändert!



Sicherheit geht vor!

Intensive Besichtigung durch die Freiwilligen Feuerwehren!

Auf Einladung von **Bürgermeister Stefan Schmid** und **Kindergartenleiterin Martina Leitner** besichtigten vor dem Einzug der Kinder zahlreiche Mitglieder **der Freiwilligen Feuerwehren Obermarkersdorf, Schrattenthal und Waitzendorf** den neuen Kindergarten in unserer Stadtgemeinde!

Dabei wurden die Fluchtwege Schritt-für-Schritt erörtert und Gefahrenquellen beseitigt.

Abschließend lud Bürgermeister Schmid alle Anwesenden noch zu einem Getränk im Rahmen der Nachbesprechung ein!

Herzlichen Dank für den intensiven Einsatz!



jäger

RED ZAC
Elektronik, Voller Service.

2070 Retz, Herrengasse 3,
Telefon: 02942/23 30

Leitpföcke errichtet

Auf Anfrage der Stadtgemeinde Schrattenthal wurde der im Herbst neu angelegte Grünstreifen zwischen der Landesstraße und Wohnsiedlung auf der Strecke der ersten WAV Wohnanlage bis zum Fasangarten mit Leitpföcken versehen. Die Straßenmeisterei Egenburg hat diese in kürzester Zeit gesetzt und erhöht dadurch die Sicherheit aller Spaziergänger und Kinder, die zu Fuß in den Kindergarten gebracht werden und auch jene der Autofahrer.

Als eine der vielen geplanten Aktionen soll jener Grünstreifen noch mit Pflanzen verschönert werden. Zu dieser Aktion am **1. April** sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlichst eingeladen. **Ein Tag für dich und deine Mitmenschen, um dein Engagement für deine Gemeinde zu zeigen!**



Viel NEU beim ÖKB

Wally wird Obmann, Schrejma wird Ehrenobmann

Nach 32 Jahren an der Spitze des Stadtverbandes Schrattenthal übergibt **Gottfried Schrejma** sein Amt an **Ing. Ernst Wally**, der bei der Jahreshauptversammlung am 4. März 2023 einstimmig von den Anwesenden gewählt wurde. Schrejma wird aufgrund des jahrelangen Engagements zum **Ehrenobmann des ÖKB**, Stadtverbandes Schrattenthal, nominiert. Neben Wally gibt es weitere Veränderungen und Erneuerungen im Vorstand (vgl. Auflistung). Der anwesende **Hauptbezirksobmann Franz Schrolmberger** bedankt sich bei **Gottfried Schrejma** für sein jahrzehntelanges Engagement im Stadtverband und freut sich, dass dieser auch nochmals für weitere vier Jahre als Bezirksobmann bei der kommenden Sitzung kandidiert. „Gerade jetzt ist Kontinuität wesentlich!“, betont der Hauptbezirksobmann mit Blick auf die abklingende Pandemie.

Bürgermeister Stefan Schmid bedankt sich bei Gottfried Schrejma, aber auch bei allen anderen Kameraden im Rahmen der Sitzung! „Schön, dass der Übergang so gut funktioniert! Ich gratuliere allen zur einstimmigen Wahl!“, freut sich der Bürgermeister schon jetzt auf eine gute Zusammenarbeit mit den neuen und bisherigen Funktionären. „Ihr seid wichtig! Ihr müsst uns ständig einmahnen, dass Frieden nicht selbstverständlich ist! Bitte macht weiter und zeigt uns ständig auf, dass jeder von uns hier einen Beitrag leisten muss, um Krieg und Verfolgung zu eliminieren und zu verhindern!“, betont Bürgermeister Schmid dankend!

Obmann Ing. Ernst Wally, Obmann Stv. Franz Möth, Kassier Theodor Oblistil, Kassier Stv. Franz Möth, Schriftführer Josef Pöllendorfer, Schriftführer Stv. Ing. Ernst Wally, Fahnenoffizier Norbert Fabich, Fahnenoffizier Fritz Likar Erweiterte Funktionäre: Kurt Oblistil, Gerhard Heller

Im Zuge dieser Sitzung wurde **dem langjährigen Mitglied Gerhard Schmid zum runden Geburtstag** gratuliert!



Der Kampf und die Errungenschaften der Frauen werden gefeiert - Bericht der Bücherei



Der März gilt als der Monat des Kampfes für die Rechte der Frauen. Zu Beginn war der historische Prozess des Kampfes der Frauen sehr stark mit der Frage der Lohnungleichheit verbunden, aber im Laufe der Zeit wurde festgestellt, dass es notwendig war, für andere Rechte der Frauen in der Gesellschaft zu kämpfen. Deshalb geht es in diesem Kampf immer noch um ungleiche Bezahlung, aber auch um den Kampf gegen Gewalt und Machismus.

Seit dem 19. Jahrhundert haben mehrere Bewegungen in Europa und den USA versucht, den Frauen das Arbeits- und Wahlrecht zu gewähren. Und eine Reihe von Ereignissen der politischen Mobilisierung im Laufe des 20. Jahrhunderts machten es notwendig, ein Datum zu wählen, an dem der Internationale Frauentag begangen wird, und das ist der 8. März. Ein besonderer Tag, an dem die Anstrengungen gewürdigt werden, die Frauen unternommen haben, um durch politisches Engagement und den Kampf für bessere Arbeitsbedingungen, gerechtere Löhne, die Teilnahme am politischen Entscheidungsprozess (z.B. Wahlrecht) Rechte zu erlangen.

Der Internationale Frauentag wurde 1975 von der Organisation der Vereinten Nationen offiziell eingeführt und diente dazu, die Fortschritte der Frauen in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft zu feiern.

Neben den Feierlichkeiten ist das Datum auch ein Anlass zum Nachdenken und zur Sensibilisierung für die anhaltende Ungleichheit zwischen den Geschlechtern, denn auch heute noch gibt es weltweit zahlreiche Fälle von häuslicher Gewalt, Missbrauch, Belästigung, Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt und Femizid (Ermordung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts).

Ende Februar veranstaltete die Gemeinde Schrattenthal den Vortrag "Chancen für Frauen und Männer auf dem Land: Realität oder Zukunft", bei dem verschiedene Themen im Zusammenhang mit den Rechten von Frauen, insbesondere in landwirtschaftlichen Regionen, diskutiert wurden. Die Stadtbücherei Schrattenthal war beim Forum Schrattenthal mit einem Stand vertreten und präsentierte Bücher zu frauengeschichtlichen und frauenrechtlichen Themen sowie Biografien von Frauen aus dem In- und Ausland, die sowohl durch ihre Leistungen als auch durch die Veränderung des gesellschaftlichen Denkens in Bezug auf die Bedeutung der Frau in der Gesellschaft zum Wandel beigetragen haben.

Die Bücherei Schrattenthal würdigt den Kampf und die Errungenschaften der Frauen, indem sie eine Auswahl von Büchern zu diesen, für die Entwicklung der Gesellschaft so wichtigen Themen, anbietet. Diese Bücher stehen in unserer Bibliothek zur Ausleihe bereit. Wir haben an unserem Standort Obermarkersdorf 1 (Pfarrhaus) dienstags von 17 bis 19 Uhr und donnerstags von 18 bis 20 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie: Im März ist die Bibliothek am Dienstag, den 21. März und Donnerstag, den 23. März geschlossen.

Folgen Sie der Bibliothek auf der Website:

buecherei-schrattenthal.noebib.at

Instagram: buecherei_schrattenthal

E-Mail: buecherei-schrattenthal@noebib.at



Faschingsfeier im Kindergarten

Im Kindergarten war ein besonderes Ereignis, unser Faschingsfest! Das erste Mal feierten wir gemeinsam mit allen Kindern im neuen Haus dieses lustige Fest.

Spiellestationen, Kasperltheater sowie eine Kinderdisco kamen bei den Kindern sehr gut an.

Einen besonderen Dank wollen die Kinder und das Kindergartenteam an die Gemeinde aussprechen, die uns wieder die süßen Faschingskrapfen spendete.

Am Rosenmontag, den 20.2.2023 gingen wir es mit einer Pyjamaparty gemütlich an und die Kinder genossen an diesem Vormittag ein Bilderbuchkino.



Flohmarkt im Kindergarten

Sichern Sie sich ein Erinnerungsstück! Jene Möbel, die im neuen Kindergarten oder in einem anderen gemeindebezogenen Raum keine weitere Verwendung gefunden haben, stehen zum Verkauf!

Kommen Sie am **Freitag, 24.03.2023** im „alten Kindergarten Schrattenthal“ vorbei.

Der Verkauf startet um **14:30 Uhr**, es gilt:

wer zuerst kommt, kauft zuerst - keine Vorreservierungen möglich!

Die Einnahmen kommen wiederum dem Kindergarten zu Gute.

Unser Nachwuchs

*Wenn ein Stern
vom Himmel fällt,
erblickt ein Kind
das Licht der Welt*

**Die Stadtgemeinde Schrattenthal
gratuliert ganz herzlich!**

Die Familie wurde bereits mit einem
Babypaket überrascht.



Jonas Stagi

Schrattenthal

geboren am 06. Februar 2023

Mit Bruder David und Eltern Jessica und Wolfgang



Neues von der Feuerwehrmusikkapelle Bericht der Feuerwehrmusikkapelle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Freunde der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf,
wir möchten diese Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten nutzen,
um über die **Neuformierung unseres Vorstandes**, welche im Zuge der
Jahreshauptversammlung am 12. Februar vollzogen wurde, zu berichten:

Die Obmänner der Feuerwehrmusikkapelle bleiben für die nächsten drei Jahre **Ronald Bauer** und **Stefan Schmid**. Obmänner Stellvertreter sind **Matthias Graf**, **Andreas Graf** und **Juliana Frey**. Das Kapellmeister-Amt bleibt weiterhin von **Gerald Frey** und seinen Stellvertretern **Ernst Wally** und **Stefan Preyss** bekleidet. Auch die Ämter der Kassierin und ihrer Stellvertreterin bleiben mit **Bernadette Platschek** und **Patricia Schmid** unverändert. Schriftführer **Leo Wöber** wird ab sofort von seinem Stellvertreter **Hanspeter Divotgey** unterstützt und Jugendreferentin **Katharina Frey** übernimmt weiterhin mit Stellvertreterin **Celina Fröschl** die Agenden der Nachwuchsarbeit. Als Beiräte fungieren weiterhin **Roland Köck** und **Norbert Fabich**. Wir freuen uns als Musikerinnen und Musiker, von einem derart kompetenten und motivierten Vorstand geleitet zu werden und wünschen den Mitgliedern alles Gute für die kommenden Herausforderungen.

Zudem dürfen wir Sie sogleich zu unserem nächsten großen musikalischen Highlight einladen, nämlich dem **30. Frühjahrskonzert im Obermarkersdorfer Rathausaal 4.0**. Wir bereiten uns bereits seit Wochen intensiv auf die traditionelle Konzertveranstaltung vor und sind voller Vorfreude auf einen abwechslungsreichen musikalischen Vorabend mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Tragen Sie daher bitte umgehend den **2. April 2023 um 16 Uhr** in Ihre Kalender, für einen musikalischen Hochgenuss zur Begrüßung des Frühjahres, ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit musikalischen Grüßen,
die Musikerinnen und Musiker der
Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf

2023 einstimmig gewählter Vorstand der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf



v.l.n.r.: Celina Fröschl, Leo Wöber, Katharina Frey, Hanspeter Divotgey, Juliana Frey, Norbert Fabich, Bernadette Platschek, Stefan Schmid, Gerald Frey, Stefan Preyss, Matthias Graf, Andreas Graf, Patricia Schmid, Ronald Bauer, Ernst Wally

#savethedate

Von **28. Bis 30. August 2023** findet wieder das Musikcamp statt!! Zum 4. Mal organisiert die Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf gemeinsam mit der Stadtkapelle Retz und der Trachtenkapelle Unterretzbach dieses Projekt.

2023 wird das Musikcamp in Retz stattfinden.

Nähere Infos folgen...



Spendenaktion der FF Wettkampfgruppe W.O.S. an den Sterntalerhof

Die **FF Wettkampfgruppe W.O.S.** (Waitzendorf-Obermarkersdorf-Schrattenthal) veranstaltete Ende November 2022 den bereits traditionellen Glühweinstand. Nach den Pandemie bedingten Pausen der letzten Jahre wieder vor Ort – diesmal in der schönen ambientevollen Stadtgraben-Kellergasse in Schrattenthal.

Die Spenden gingen an den „**STERNTALERHOF**“ mit einer großartigen Summe von **€ 3.150,-**

In dieser Spendensumme ist ein Betrag von **€ 1.000,00** enthalten. Dieser Reinerlös wurde im Rahmen von 4 Adventfenstern in Obermarkersdorf gesammelt (von **Christina Weber, Doris Binder & Simon Schneider, Michaela & Michael Fritzl, Viktoria & Erik Pühr**).



v.l.: Martin Schmidt, Stefan Melik, Christian Schmidt,
Mag. Harald Jankovits (GF Sterntalerhof), Sebastian Miksu



FF Wettkampfgruppe W.O.S.

Waitzendorf – Obermarkersdorf – Schrattenthal



Die **FF Wettkampfgruppe W.O.S.** bedankt sich nochmals herzlichst für die vielen wertvollen Spenden. Im heurigen Jahr ist der Glühweinstand am **25.11.2023 in Obermarkersdorf** geplant und wir freuen uns schon jetzt über den Besuch und Unterstützung jeglicher Art.

Generalversammlung Club Schrattenthal

Bericht der Obfrauen

Der Club Schrattenthal hielt am **25.2.2023 die jährliche Generalversammlung** ab.

Berichtet wurde über zahlreiche Aktivitäten des letzten Jahres, wobei das Fest anlässlich „**550 Jahre Stadterhebung**“, durchgeführt mit großer Unterstützung und Beteiligung der Bevölkerung, als der Höhepunkt des Jahres gesehen wurde.

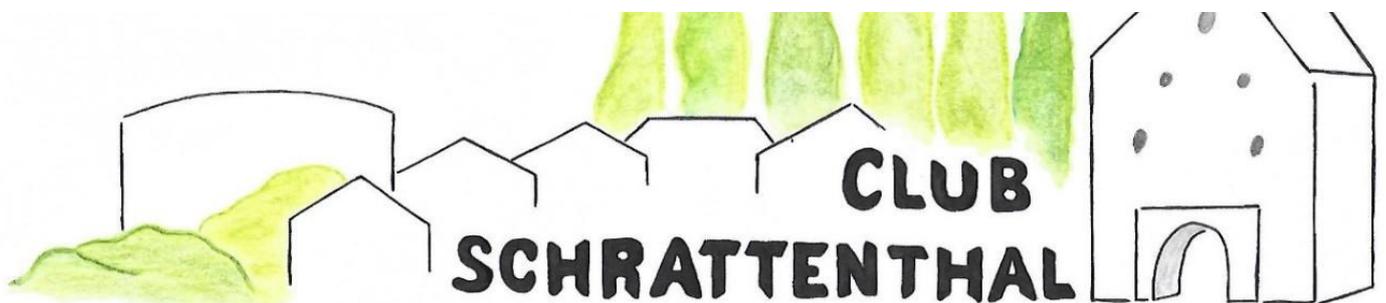
Judith Hruby legte ihre langjährige Tätigkeit als Schriftführerin zurück und **Sandra Korschinsky** wurde einstimmig als neue Schriftführerin gewählt.

Im Anschluss wurde **ein Film von der 550 Jahr Feier** gezeigt. Altes Filmmaterial von 1972, Bilder der Gegenwart, sowie Beiträge der zweitägigen Feierlichkeiten kombiniert mit tollen Animationen sowie vielen Informationen wurden von **Adolf Melik** wunderbar aufbereitet. Vielen Dank nochmals.

Das Feiern geht auch heuer weiter, gilt doch **der Club Schrattenthal als einer der ersten Dorferneuerungsvereine von Niederösterreich.**

Er wurde **im Jahr 1983** gegründet und somit findet am **23.4.2023 das 40 Jahr Jubiläum** statt. Mit den Planungen für dieses Fest wurde bereits gestartet

Zuvor noch lädt der Club Schrattenthal alle Bewohnerinnen und Bewohner am **1.4.2023** zum jährlichen **Aktionstag** ein und freut sich über zahlreiche Teilnahme.



Kinderfasching der Retzerländerinnen in Obermarkersdorf am 18.02.2023

Bericht der Retzerländerinnen

Die Retzerländerinnen haben sich als Verein zur innovativen Traditions- und Brauchtumpflege unter anderem zum Ziel gesetzt, alte Veranstaltungen wieder aufleben zu lassen. Unseren ersten Einsatz hatten wir am Kürbisfest in Obermarkersdorf vergangenes Jahr.

Für dieses Jahr haben wir zwei Veranstaltungen geplant. Die erste dieser beiden Veranstaltungen hat im Februar stattgefunden. Ganz nach dem Vereinszweck wurde am **18.02.2023** nach vielen Jahren wieder ein **Kinderfasching im Rathausaal 4.0 in Obermarkersdorf** gefeiert. Selbst als Kinder noch Besucherinnen gewesen, waren wir diesmal in der Rolle der Veranstalterinnen.

Die kleinsten Besucherinnen hatten beim Fasching die Möglichkeit, an diversen Stationen Stempeln zu sammeln, um im Anschluss ein Überraschungssackerl mit nach Hause zu nehmen. Unter anderem konnten sie sich im Dosenwerfen oder Sackhüpfen beweisen.

Wir haben uns sehr über die zahlreichen kleinen Besucherinnen gefreut!

Der Eintritt war als freie Spende angesetzt und wurde für die Erdbebenhilfe von Nachbar in Not gesammelt. Wir freuen uns sehr, dass zu diesem Zwecke über 500 € gesammelt werden konnten!

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle freiwilligen Helferinnen und Spenderinnen!



Unsere nächste Veranstaltung findet am **Samstag, 15.07.2023** ab 14 Uhr bei der **Freizeitanlage in Waitzendorf** statt. Bei der ersten **Sommernacht mit den Retzerländerinnen** wird es Live-Musik mit der Band **Solid & Gold** geben, worüber wir uns besonders freuen. Mit dem Erlös dieser Veranstaltung werden wir u. a. Bäume in der Stadtgemeinde Schrattenthal pflanzen. Wir freuen uns schon jetzt über euren Besuch, daher das Datum gleich im Kalender markieren.

Die Retzerländerinnen

ELEKTROTECHNIK
ANDREAS WAMMERL



📍 Bahnsiedlung 11
2051 Zellerndorf

☎ 0664/2414110

✉ andreas.wammerl@aon.at

- Elektroinstallationen
- Elektrobefunde
- Störungsdienst
- Alarmanlagen
- Elektroheizungen
- Fluchtwegbeleuchtung

A-Z Markt alles für Baby und Kind

Wir finden es großartig, wenn sich Kinder und deren Eltern an Kinderartikeln, die wieder verwendet werden, erfreuen und auch noch Kosten und Transport gespart werden können. Diesmal fanden fast **600** Kleidungsstücke, Spielsachen, Bücher etc. eine/n neue/n Besitzer/in. Außerdem möchten wir den Austausch und das Kennenlernen in unserer Stadtgemeinde fördern. Es werden immer wieder neue Bekanntschaften geknüpft.

Zu diesem Zweck fand am 11. März der A-Z Markt in Obermarkersdorf bereits zum dritten Mal statt. Viele fleißige Hände aus unseren drei Katastralgemeinden und auch Freundinnen waren wieder tatkräftig im Einsatz. Wir bedanken uns bei den vielen Besucher/innen für ihren nachhaltigen Einkauf, aber auch bei allen, die auf eine Plauderei und eine kleine Stärkung bei uns vorbeigeschaut haben. DANKE
Unsere Begeisterung und der Erfolg lassen uns einen neuerlichen Termin im Herbst planen. Der Erlös wird für ein Projekt für unsere Jüngsten verwendet werden.

Wir berichten gerne!

Initiative

A-Z Markt OMD

Heidi Frey, Natascha Hindler, Iris Pritz & Team



Retzer Tourismusschulen rocken die Zukunft

Bericht der HLT Retz



Don't dream it, do it! Dieses Motto aus der Rocky Horror Picture Show passt sowohl auf das Leben von Ali Mahlodji, Keynote Speaker und Buchautor, als auch auf die Geschichte von Irene und Charly Schillinger, Eigentümer der Restaurantkette SWING KITCHEN.

Alle drei haben ihre Träume verwirklicht und nun auch den 3. Jahrgang der Tourismusschulen Retz dran teilhaben lassen. Die Klasse durfte nicht nur Ali Mahlodjis mitreißenden Vortrag lauschen, sondern dann auch noch viele Fragen zur Zukunft stellen. Ali Mahlodji betonte auch, wie tiefgründig und ernsthaft sich die anwesenden SchülerInnen mit dem Leben und der Zukunft auseinandersetzen. Und die begleitenden PädagogInnen wurde zu Futureone-Superstars gekürt, denn sie sind Schlüsselpersonen in Sachen Zukunft. Denn "Bildung hat genau einen Zweck: Menschen handlungsfähig zu machen." Und genau dies wird in den Retzer Tourismusschulen Jahr für Jahr versucht, sie rüsten ihre SchülerInnen für die Zukunft.

Eine Zukunft, über die sich Irene und Charly Schillinger schon früh Gedanken gemacht haben. Charly Schillinger erkannte bei der Arbeit im Wirtshaus der Familie in Großmugl, dass Fleischkonsum auch Tierleid bedeutet. So gründete er mit seiner Frau Irene die vegetarisch/vegane Restaurantkette SWING KITCHEN und betreibt mittlerweile sehr erfolgreich 12 Restaurants in Österreich, Deutschland und der Schweiz, sechs weitere sind in Planung. Es ist mittlerweile erwiesen, dass die Reduktion des Fleischkonsums auch ein wichtiger Beitrag im Kampf gegen die Erderwärmung ist. hat Für die Jugendlichen war es spannend zu sehen und zu hören, wie sich mit dem nötigen Knowhow auch die kühnsten Ideen verwirklichen lassen. Nach dem Vortrag stärkte sich die Klasse gemeinsam mit **Klassenvorständin Mag. Martina Widhalm** mit köstlichen Burgern, Wraps und mehr in der sehr stylischen SWING KITCHEN am Universitätsring, dem besten Beispiel dafür, dass bewusster Konsum schmeckt.



© HLT Retz



© HLT Retz



© HLT Retz

Spitzen-Schüler im Spitzen-Hotel

Berichte der HLT Retz



Die Retzer Tourismusschulen setzen wieder neue Impulse. Mit der Initiative "Crème de la crème" werden die Klassenbesten jedes Jahrgangs und die AufsteigerIn der Klasse einmal pro Semester zu einem ganz besonderen Event eingeladen.

Als erste gemeinsame „Crème de la crème“-Aktion lud **Alexander Ipp** die SchülerInnen zu einem Vortrag über die Ipp-Hotels ein. „Einmal im Semester wollen wir künftig unsere besten SchülerInnen vor den Vorhang holen und mit einer gemeinsamen Aktivität besonders motivieren!“, erklärt **Dir. Barbara Sablik-Baumgartner**. Die Ipp-Hotels als Wirtschaftspartner der Tourismusschule Retz sind stets bemüht, die Nachwuchstouristiker zu fördern und innovative Schulprojekte zu unterstützen. **Alexander Ipp** weiß als Eigentümer der Ipp-Hotel-Gruppe und ÖHV Vorstandsmitglied, wie wichtig gut ausgebildeter Nachwuchs ist und welche Anforderungen dieser erfüllen soll.

Die SchülerInnen der Tourismusschule Retz zählen bei Wettbewerben seit Jahren zu den Besten und die AbsolventInnen sind im In- und Ausland sehr begehrt. Doch im Sinne des Growth Mindset achtet die Schule auch auf all jene Jugendlichen, die nicht von Beginn an mit Glanzleistungen aufweisen können. So soll der individuelle Fortschritt gesehen und belohnt werden. Dies steigert die Motivation und ermöglicht weiteren SchülerInnen, die verlangten Leistungen in ihrem eigenen Tempo anzuliefern.

Bei diesem ersten "Crème de la crème"-Event stand nach dem interessanten Vortrag über die Ipp-Hotels auch noch ein gemeinsames Abendessen im Hotel Althof und ein Kinobesuch im Retzer Kino auf dem Programm. Motivierte und engagierte Menschen sind einfach in allen Bereichen wichtig – in der Schule und im Arbeitsleben!



Shake it, Shake it, ...

Viel Spaß durften die Mini-Maxi-Köche beim Faschingsevent an der Tourismusschule Retz erleben. Die SchülerInnen des 2. Aufbaulehrgangs hatten diesen Tag gemeinsam mit **Mag. Martina Widhalm** vorbereitet. Zu Beginn shakten die SchülerInnen der Mittelschule Retz Cocktails mit Fachvorstand **Jürgen Kirchner** und mixten tolle neue Cocktailkreationen. Alle Säfte kamen aus der Region bzw. dem Weltladen Retz, der fair produzierten Orangensaft und Mangosaft sponserte. **Denise Egert** und **Marie-Louise Kettner** erklärten die Grundlagen der hohen Kunst den zukünftigen Barkeepern. **Michael Vesely**, Slow Food Village Retz, und **Dir. Mag. Barbara Sablik-Baumgartner** ließen es sich nicht nehmen, die Cocktails auch zu verkosten. Zur Stärkung zwischendurch gab es selbstgebackene Pizza, die mit saisonal verfügbaren Zutaten belegt wurde. Alle verwendeten Lebensmittel stammen nach Möglichkeit von regionalem ProduzentInnen oder aus fairem Handel und werden am Genussmarkt, im Bauernladen, im Weltladen Retz oder bei Eurospar Retz eingekauft. Im Stationenbetrieb quer durch das wunderschöne neue Schulgebäude der Tourismusschule Retz durften sich die SchülerInnen der Mittelschule selber einen Eindruck verschaffen. Eifrig werkten die Jugendlichen auch in der Sinneswerkstatt, um die Sensorik zu schulen. In einer Rätselrunde zum Schluss wurde alles Wissenswerte nochmals wiederholt. "Wir Miniköche waren total begeistert und freuen uns schon auf den nächsten Workshop! Danke für die tolle Organisation gestern!" meinte **MS Direktorin Mag. Cornelia Dammelhart** zum Abschied. Zahlreiche Sponsoren aus der Region unterstützen dieses wichtige Projekt.



„Lehrlingsinitiative“ - Bewerbungstraining der PTS Retz

Bericht der PTS Retz

Die SchülerInnen der Polytechnischen Schule Retz konnten am 25. Jänner Bewerbungsgespräche in Echtsituation trainieren. Sie hatten so die Möglichkeit, sich mit ihren im Unterricht ausgearbeiteten Bewerbungsunterlagen, bei Unternehmen aus der Region vorzustellen. Diese Bewerbungsgespräche gaben den SchülerInnen die Möglichkeit, in einer angenehmen Atmosphäre Vorstellungsgespräche zu trainieren und sich ein Feedback von den Gewerbetreibenden einzuholen. Besonders freut uns, dass sich sehr viele Gewerbetreibende der Region, **Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister**, der **Abgeordnete zum NÖ Landtag Richard Hogl**, der **Bürgermeister** der Stadt Retz **Stefan Lang** und der Obmann der Mittelschulgemeinde Retz **Stadtrat Stefan Fehringer**, MBA sowie die **Schulqualitätsmanagerin Mag. Verena Maschek** für diesen Nachmittag zur Verfügung gestellt haben und den SchülerInnen wichtige Anregungen für den Einstieg ins Berufsleben geben konnten. Die Wichtigkeit und Notwendigkeit von gut ausgebildeten Lehrlingen wurde an diesem Nachmittag einmal mehr betont.

Wir an der **PTS Retz** legen den Grundstein für gut ausgebildete Lehrlinge, welche die Arbeitskräfte der Zukunft sind.



© MS Retz



© MS Retz

Miniköche treffen Maxiköche

Bericht der MS Retz



Am 15. Februar stand bereits der zweite Workshop „Miniköche treffen Maxiköche“, eine Kooperation der Mittelschule Retz, der Tourismusschule Retz und Slow Food Village Retz auf dem Programm.

Diesmal wurden die Miniköche der Mittelschule in der wunderschönen Tourismusschule empfangen, wo sie ein abwechslungsreiches Programm, welches von den Maxiköchen ausgearbeitet wurde, absolvierten. Unter der Leitung von **Fachvorstand Jürgen Kirchner** wurden eifrig köstliche Cocktails geschakt und verkostet. Das professionelle Decken eines Tisches wurde ebenso geübt, wie das Binden einer Krawatte. In der Sinneswerkstatt wurden Geschmacks- und Geruchssinn getestet. Vielen Dank an **Mag.a Martina Widhalm** und die SchülerInnen der Tourismusschule für diesen schönen und abwechslungsreichen Nachmittag!



© MS Retz



© MS Retz



© MS Retz

Bundesfinale der „First Lego League“

Bericht der MS Retz



Am Samstag, dem 4. März fand das Bundesfinale der First Lego League in Bad Radkersburg statt. Das **Robotikteam „Steckdosenstecker 3.0“** der Mittelschule Retz unter der Leitung von **Patrick Walcher** und Sebastian Lehner qualifizierte sich im Jänner beim Regionalwettbewerb in Hollabrunn für die Bundesmeisterschaften in Bad Radkersburg. Von anfänglich 90 Teams aus ganz Österreich durften die 13 besten bei diesem Wettbewerb gegeneinander antreten. Die Retzer Steckdosenstecker 3.0 hatten in vier verschiedenen Disziplinen die Möglichkeit, ihr Können und Wissen unter Beweis zu stellen. Sowohl im Robotgame, ein Bewerb, bei dem eigene Roboter programmiert werden und bestimmte Aufgaben erfüllen müssen, wie in der Forschungspräsentation zum Thema „Energie“ zeigten die Retzer ihr Können. Es war eine aufregende, interessante und spannende Veranstaltung. Gratulation den Robotikern der Mittelschule Retz zu diesem großartigen Erfolg!



Die Foodcoop Schrattenthal startet!

Willst du regionale Lebensmittel direkt im Ort einkaufen können?

Willst du mitbestimmen, was das Angebot umfasst?

Willst du die Foodcoop Schrattenthal kennenlernen?

Dann bist du bei der offiziellen Eröffnung am Samstag, den **8. April ab 9 Uhr** genau richtig!

Wo: Schrattenthal 37

Noch Fragen? Dann schreib uns gerne ein Mail: foodcoop.schrattenthal@gmail.com

Komm vorbei zum Schauen, Kosten, Kennenlernen. **Wir freuen uns auf deinen Besuch!**



Neues aus dem Musikschulverband

Bericht der Musikschule

Abenteuer Musikschule

Unter dem Titel „entdecken – ausprobieren – beraten“ wird auch in diesem Schuljahr wieder das „Abenteuer Musikschule“ abgehalten. Am Samstag, dem 22. April 2023 (bei Schlechtwetter am Sonntag, dem 23. April 2023) werden in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr interessierten Kindern und Eltern Instrumente vorgestellt – lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen, wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder! Den genauen Zeitablauf finden Sie auf der Homepage der Musikschule. Es können auch Anmeldungen für das Schuljahr 2023/2024 abgegeben werden.



Prima la Musica 2023

Der Wettbewerb "Prima la Musica" will Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren sowie am musikalischen Wettstreit haben und die etwas Besonderes in der Musik leisten wollen, zur Teilnahme ermuntern und ihnen eine Bühne bieten.

Vom Musikschulverband Retzer Land nahmen 18 SchülerInnen an diesem Wettbewerb teil – aus der Großgemeinde Schrattenthal war das **Amely Fidler**, Querflöte, Klasse **Sonja Wurm**, die einen großartigen 2. Preis in der Altersgruppe III erreichte.

Herzliche Gratulation zu dieser großartigen Leistung!



©Musikschulverband Retzer Land

am Bild: Amely Fidler

Schnupperstunden

Schnupperstunden können laufend gemacht werden – alle Formulare finden Sie auf www.musikschuleretz.com/Formulare/Downloads. Alle Rückfragen werden unter **02942/20233** bzw. **info@musikschuleretz.com** sehr gerne beantwortet bzw. steht **Direktor Mag. Gerhard Forman** nach Terminvereinbarung gerne für eine pädagogische Beratung zur Verfügung.

Konzert – Einladung

Die Musikschule veranstaltet am Mittwoch, dem **10. Mai 2023 im Stadtsaal 4.0 in Obermarkersdorf** um 18.00 Uhr das **Muttertagskonzert „MUTTI“kalisch**. Lassen Sie sich bei diesem Konzert musikalisch verwöhnen, die SchülerInnen und Schüler freuen sich über zahlreiche ZuhörerInnen.

Abenteuer MUSIKSCHULE

Regionalumfrage Klimamodellregion Retzer Land

Bericht Unser Klima Retzer Land

Machen Sie mit bei der großen Regionalumfrage der Klimamodellregion Retzer Land:

Wie nehmen Sie die Klimaveränderungen in Ihrer Heimat wahr?

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich spürbar und messbar –
Hitze, Trockenheit, dann wieder Starkregenereignisse, Waldbrände usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor, als noch vor ein paar Jahrzehnten.

Welche Veränderungen beobachten Sie in Ihrer Umgebung? Welche Sichtweisen haben Sie dazu?

Halten Sie Anpassungsmaßnahmen für nötig?

Einfach Code nebenan scannen und mitmachen, in nur 10 Minuten sind Sie fertig. Helfen Sie auch gerne Personen beim Ausfüllen, die keinen PC oder Smartphone haben. Auf www.unser-klima.at finden Sie ebenfalls den Link zur Umfrage. Papierfragebögen gibt es auf Ihrem Gemeindeamt.

Diese österreichweit durchgeführte Umfrage ist natürlich anonym. Erstellt und ausgewertet wird sie durch das Umweltbundesamt. Im Herbst erfahren wir die Ergebnisse. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren, die in der Region wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.



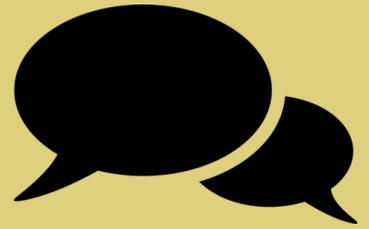
FORUM

Schrattenthal

Einladung - Programm 2023

INFORMIEREN.DISKUTIEREN.ENTWICKELN.

Rathaussaal 4.0 in Obermarkersdorf 36



1. FORUM SCHRATTENTHAL fand am 15. Februar 2023 statt

Gleiche Chancen für Frauen und Männer am Land.

Das Bildungsteam der Stadtgemeinde Schrattenthal startete mit dem vierten Durchgang der Veranstaltungsreihe FORUM Schrattenthal. Am ersten der drei Diskussionsabenden gab es von **MMag. Peter Koller** einen äußerst spannenden und teilweise schockierenden Einblick in die gesellschaftliche Ungleichbehandlung der Geschlechter. Die Fragestellung „Gleiche Chancen für Frauen und Männer am Land: Realität oder Wunschdenken?“ lockte viele Besucherinnen nach Obermarkersdorf. Mit Alltagsbeispielen wurden die genderspezifischen Unterschiede der sozial gemachten Geschlechter anschaulich aufgezeigt. Wie sie entstehen, weitertransportiert und verfestigt werden, aber auch Chancen und Möglichkeiten die Geschlechterungerechtigkeiten – sowohl für Frauen als auch für Männer - zu beseitigen wurden intensiv diskutiert.

Die Diskussionsteilnehmerinnen **Christina Löscher**, Obfrau "Die Bäuerinnen", **Mag.a. Birgit Schön**, Leiterin der Abteilung Frauenpolitik der AK NÖ und **Kathrin Hofer**, Mediendesignerin und Geschäftsführerin der HOFER Media GmbH & Co KG befeuerten mit Fachexpertise und persönlichen Erfahrungen die Podiumsdiskussion. Moderatorin, Journalistin und FH-Lektorin **Nora Frey** führte durch den spannenden und kurzweiligen Abend.

Ihr Interesse wurde geweckt?

Dann diskutieren Sie am 23. März zum Thema „ Was bedeutet psychische Gesundheit?“ mit!



v.l.n.r.: Mag.a. Birgit Schön, MMag. Peter Koller, Bgm Stefan Schmid, Nora Frey, Kathrin Hofer und Christina Löscher



MMag. Peter Koller und Nora Frey

Wir freuen uns auf weitere spannende Themen



23. März 2023 I 18:30**Was bedeutet psychische Gesundheit für uns?**

Die Psyche, oder auch Seele, ist ein wichtiger Teil unseres menschlichen Daseins, sie reguliert wie wir uns fühlen und ist besonders durch die letzten Krisenjahre mit Corona, Krieg in Ukraine und jetzt Teuerungen angegriffen. In einem kurzen Vortrag hören Sie vom gebürtigen Schrattenthaler Dr. Gerald Grundschober die wichtigsten Zusammenhänge und Auswirkungen und wir freuen uns dann auf eine lebendige gemeinsame Diskussion.

Vortragender**Dr.med.univ. Gerald Grundschober**

Facharzt für Psychiatrie & Psychotherapeutische Medizin

Diskussionsteilnehmer**Maria Buchmayer**

Praktikerin, Selbsthilfe - Lehrerin

Georg Höchsmann

Yoga und Fitnesstrainer

Mag.a. Julia Thal

Sozialarbeiterin



© Dr.med.univ.Gerald Grundschober

Dr.med.univ.Gerald Grundschober

26. April 2023 I 18:30**Speisekammer Garten und Balkon.**

„Natur im Garten“ berät zum nachhaltigen Anbau von Obst, Gemüse und Kräutern. In dem Vortrag wird vorgestellt, welche Flächen es für die Selbstversorgung braucht, welche Anbaumethoden empfehlenswert sind und wie der Anbau auf bodenschonende und biodiversitätsfördernde Art und Weise geschehen kann.

Vortragende**Martina Lieh-Rainer**

Natur im Garten - Regionalberatung Weinviertel

Diskussionsteilnehmer**Kräuterpfarrer Benedikt**

Kräuterkundler in Karlstein an der Thaya

Michael Vesely

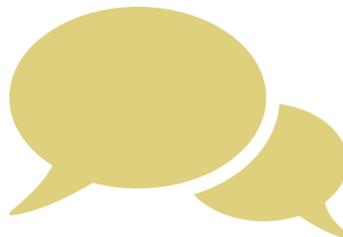
Slow Food Village Retz

DI Gregor Danzinger

Unser Klima Retzer Land

© Martina Lieh-Rainer
Martina Lieh-Rainer**Moderation****Nora Frey**

Journalistin, Moderatorin, FH-Lektorin



**Freie Spende, keine Anmeldung nötig,
jeder Abend ist wie folgt gestaltet:**

- 18:30 Uhr Eröffnung & Vortrag
- 19:00 Uhr Podiumsdiskussion
- 20:00 Uhr Ausklang bei Brot und Wein
- 22:00 Uhr Ende



© Nora Frey

Nora Frey

Rent a Rebstock: Neuer Jahrgang begrüßt

Das Erfolgsprojekt Rent a Rebstock geht in die nächste Runde!

Voll Freude begrüßten die Winzerinnen und Winzer die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des neuen Rent a Rebstocks-Jahrgangs im Rathaussaal 4.0! Nachdem **Kerstin Wurst, BSc** den Start des Jahrgangs eröffnete, lobte **Bürgermeister Schmid** das Erfolgsprojekt und bereitete die neuen Hobbywinzer/innen schon auf das kommende Jahr vor: „Ihr kommt als Interessierte und werdet bestimmt zu Freunden. Freunden unserer Winzer/innen, Freunden unserer Weine und Freunden unserer Lebenskultur im Retzer Land und ganz speziell in der Stadtgemeinde Schrattenthal!“

Nach der Vorstellung aller teilnehmenden Weinbaubetrieben und organisatorischen Maßnahmen ging es im Anschluss für die Hobbywinzer/innen zum Schneiden der Rebstöcke, wo diese fachkundig von den Winzer/innen angeleitet wurden. Zum Abschluss des ersten Tages gab es Betriebsbesichtigungen sowie standesgemäß eine Kellerjause!

Guten Start ins Winzerleben!



Abfallverband Hollabrunn

Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn

Nächste Autowrackentsorgung 04.05. - 05.05.2023

Die Autowracks werden von der Grundstücksgrenze abgeholt.

Folgende Daten sind dafür notwendig:

Name, Adresse, Telefonnummer, Marke und Type des Autos, Fahrgestellnummer, Datum der Erstzulassung und Farbe des Autowracks. Diese Daten sind in das Anmeldeformular einzutragen bzw. dem Abfallverband per Telefon bekanntzugeben. Nach erfolgter Einzahlung von 12€ sind Sie bei der nächsten Entsorgung dabei.

Anmeldeschluss: 25.04.2023

Bankverbindung: IBAN: AT 45 3232 2000 0203 8446, BIC: RLNWATW1322

Verwendungszweck: Autowrackentsorgung





Das Wochenende nach Ostern ist traditionell Anlass für rund 250 WinzerInnen im Weinviertel, ihre neuesten Weine zu präsentieren und es darf nach Herzenslust degustiert werden.

Genießen, verkosten, einkaufen!

Zwei Tage rund um die Weinkultur, das Erleben des Weinviertels im Frühling und den Genuss mit allen Sinnen. Pfeffrige Weine, gepflegte Wirtshauskultur, spannende Ausflugsziele und gemütliche Quartiere sorgen für ein genussvolles Wochenende. Ankommen, abschalten, genießen!

Weintour-Band

Mit dem Weintour-Band können bei rund 250 Weintour-Winzerinnen an beiden Tagen von 10 - 19 Uhr Weine verkostet werden:

€ 25,- im Vorverkauf (inkl. 2 x € 6,- Wein-Einkaufsgutschein) | alle Infos unter: weintour.at/band

€ 30,- am Weintour-Wochenende (inkl. 2 x € 6,- Wein-Einkaufsgutschein) | Erwerb beim ersten Weingut, das Sie besuchen.

Kostenlose Weintour-Busse

Das Auto einmal stehen lassen - ganz leicht möglich: Die Shuttle-Busse sind für Besucherinnen der Weintour Weinviertel KOSTENLOS! In 8 Rundkursen bringen Sie diese am 15. & 16. April 2023 von Weinort zu Weinort, mit Anbindung zu ausgewählten Bahnhöfen. weintour.at/bus

Infos zur Weintour Weinviertel: weintour.at Die kostenlose Weintour-Broschüre können Sie bei Weinviertel Tourismus bestellen unter **+43 2552 3515** | info@weinviertel.at

In der Stadtgemeinde Schrattenthal haben für Sie geöffnet:

OBERMARKERSDORF: **Bannert | Diem | Fabich | Puhr | Studeny**

SCHRATTENTHAL: **Frotzler | Hindler | Pointner | Wurst | Zull**

WAITZENDORF: **Redl | Schrejma**



Weintour Weinviertel - Vorverkauf und Weintour Opening in Retz

Wie wird er schmecken, der neue Weinjahrgang? Diese Frage stellen sich derzeit viele Weinliebhaber und lange dauert es nicht mehr, sie zu beantworten. Denn die edlen Weine werden in diesen Wochen bereits gefüllt. Am Wochenende 15./16. April öffnen die Winzerhöfe im Rahmen der Weintour dann endlich ihre Keller, um die neuen Weine zu präsentieren! „Die Weintour Weinviertel ist die erste große Veranstaltung im Jahresreigen und eines der wichtigsten Events der Weinstraße Weinviertel. Ich kann jedem nur empfehlen, die zwei Tage zu nutzen und die ausgezeichneten Produkte des Weinviertels direkt bei den Winzern zu verkosten“, lädt Weinstraßen-Geschäftsführer **Klaus Gössl** ein.

Tickets für die Weintour – die bekannten „Weintour-Bänder“ - gibt es heuer erstmals zum Vorkaufspreis von EUR 25,- (statt EUR 30,-) in der Gästefo Retzer Land zu erwerben. Im Preis sind auch zwei Wein-Einkaufsgutscheine im Wert von insgesamt EUR 12,-- inkludiert.

„Die ausgezeichneten Weine sind sicherlich das wichtigste Aushängeschild der Region und für viele die Hauptmotivation einen Urlaub im Retzer Land zu verbringen. Daher setzen wir auf eine enge Zusammenarbeit mit den Partnern der Weinstraße Weinviertel und übernehmen gerne den Vorverkauf“, so Retzer Land Geschäftsführer **Daniel Wöhrer**.

Wer sich schon am Freitag auf die Weintour einstimmen möchte, dem sei das

„Weintour Opening im Weinquartier Retz“ zu empfehlen. „Unter dem Motto "Weinviertel hat Potenzial" möchte Sie das Weinquartier Retz auf einen Abend voller Genuss einladen: Es können 50 ausgewählte Weine und Raritäten aus der Gebietsvinothek verkostet werden“, so Vinotheksleiterin **Kerstin Wurst**.

Alexander Lichtenegger und **Florian Sagl** (Chefkoch Schau.Spiel St. Pölten) verwöhnen dazu mit Weinviertler Häppchen. Das Gelbtöne-Duo komplettiert den Abend mit Pop-, Soul- & Jazzklängen.



v.l.n.r.: Carmen Bauer, Kerstin Wurst, Klaus Gössl, Daniel Wöhrer und Gerda Schefberger

Tipp: Weintour Opening im Weinquartier Retz am Freitag, 14. April 2023 | Vinothek Weinquartier Retz | Einlass ab 17:30 | Beginn 18:30 € 58 pro Person (im Preis inkludiert: Musik, Speisen, Weinverkostung und Mineralwasser).

Anmeldung unter office@weinquartier.at

Ab sofort verfügbar:

**Weintour Weinviertel Bänder
zum Vorverkaufspreis
in der Gästefo Retzer Land**



**BAUT
AUF
IDEEN**

Großer Publikumsandrang auf der Reismesse Dresden

Bericht von Retzer Land

Das RETZER LAND punktet mit gutem Preis-Leistungsverhältnis und hervorragender Weinqualität

Ende Jänner zeigten über 400 Aussteller rund 34.000 Besuchern (ein neuer Messerekord!) auf der ausgebuchten Messe Dresden auf 20.000 qm die ganze Vielfalt des Reisens – von Kurzurlaub bis Rundreise, von Städtetour bis Naturcamping.

Als Vertreter des Weinviertels präsentierte sich das Team vom **RETZER LAND** und vom **Winzerhof Schönhofer**.

„Überrascht zeigen sich viel Messebesucher von der relativ geringen Distanz zwischen Dresden und dem Retzer Land. Schließlich hat der Reisende sein Ziel über Prag in nur vier Stunden erreicht,“ schildert **Daniel Wöhrer**, Geschäftsführer der RETZER LAND – Nationalpark Thayatal Regionalvermarktung, seine Eindrücke von den Gesprächen mit den Reiseinteressierten. Das Retzer Land punktet mit der Qualität und dem tollen Preis-Leistungsverhältnis seiner Weine und kann sich auf diese Weise neben der Wachau oder namhaften Wintertourismusorten aus Österreich einen Namen machen.

Bei den Kundengesprächen ließ sich hohes Aufholpotential nach der Corona-Zeit orten. Insbesondere die Zielgruppe der Senioren scheint nach aufgestauten Urlaubsplänen hoch interessiert am Thema „Wein & Kulinarik“. Zudem konnten die Sachsen mit dem hervorragenden über 500 km umfassenden Radwegenetz vom nachhaltigen Angebotschwerpunkt „Radfahren“ überzeugt werden.

RETZER LAND
im Weinviertel



v.l.n.r.: Ewald Schönhofer, Carmen Bauer, Daniel Wöhrer, Cornelia Schönhofer

Von der Milch zum Käse – kulinarische Sinnesreise in den Bregenzerwald

Bericht Weinstrasse Weinviertel West

Pulkau / Retz – Käse Sommelières der KäseStrasse Bregenzerwald und der ARGE- Heumilch brachten den Winze:innen der Weinstraße die Käsekunde näher. Von der Käseherstellung bis zur Verkostung war alles dabei!

Wie entsteht Käse? Wie verkoste ich Käse? Welcher Käse passt zu meinem Wein? All diese Fragen wurden beim Käse-Workshop im Probus-Ideen-Raum in Pulkau aufgearbeitet. Interessiert wurde der Vortrag der drei erfahrenen Käsefachleute aus dem „Ländle“ von den Kursteilnehmer:innen verfolgt. Die Herstellung von Käse wurde praktisch angewendet und bei der anschließenden Verkostung mit Weinen von der Weinstraße Weinviertel probierten die Winzer welcher Wein mit welcher Käsesorte am besten harmoniert.

Klaus Gössl von der Weinstraße ist von den Vortragenden beeindruckt: „Wir erlebten die Welt des Heumilch-Käses hautnah und konnten nebenbei unsere Sinne durch die Vielfalt der Käseprodukte sensibilisieren.“

Die Kooperation zwischen Weinstraße Weinviertel und der KäseStrasse Bregenzerwald besteht bereits seit vielen Jahren und durch gegenseitiges Kennenlernen der Produkte und der Menschen, die dahinterstehen wird diese intensiviert.



WEINSTRASSE
im Weinviertel

v.l.n.r.: Anton Honsig, Karina Osl (Käsesommelière - Trainerin ARGE Heumilch), Margit Humer, Christina Rusch (GF KäseStrasse Bregenzerwald), Valerie Kerle (Käsesommelière - Trainerin ARGE Heumilch), Regina Weineck-Forman, Judith Somloi, Toni Holzreiter, Klaus Gössl, Regina Stift, Georg Somloi, Margit Kahrer, Fritz Hagenbüchl, Sandra Schiffer, Christina Löscher, Karin Koppitsch, Christina Vinzenz, Elisabeth Wagner, Radmila Arocker, Maria Horky

Retzer Land auf der Ferienmesse München

f.re.e meldet sich mit Besucherrekord zurück

Die Vertreter des Retzer Landes sind derzeit intensiv auf Tourismusmessen in Österreich und Deutschland unterwegs. Von 23. Bis 26. Februar waren gleich zwei Stände aus dem Retzer Land auf der f.re.e – Bayerns größter Reise- und Freizeitmesse – vertreten!

Sowohl die Winzerfamilien Redl und Schönhofer als auch die Touristiker des Retzer Landes sind mit dem Messeverlauf in München vollends zufrieden. Dafür sorgt nicht nur ein Rekordergebnis von 160.000 Besuchern, welches auf die erweiterten Themenbereiche „Fahrrad, Gesundheit & Wellness sowie Caravaning“ zurückzuführen ist.

„Sehr gut informierte Messebesucher, die sowohl detaillierte Fragen stellen, als auch sehr buchungsfreudig sind“, streicht **Cornelia Schönhofer** vom Winzerhof Schönhofer in Zellerndorf die Münchner Messer hervor.

Auch **Werner Redl** vom gleichnamigen **Winzerschlössl Redl** in Waitzendorf sieht erstaunliche Trends im Vergleich zu Österreich: „Nicht selten legt ein Messebesucher eine Wegstrecke von über 200 km eigens für den Messebesuch zurück! In Österreich kaum vorstellbar.“ Entsprechend gut vorbereitet zeigt sich der potentielle Urlaubsgast

RETZER LAND

im Weinviertel

im Gespräch mit den Retzer Land-Vertretern.

Ein wichtiges strategisches Ziel des Retzer Landes und seiner Kooperationspartner ist die Verlängerung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von derzeit 2 bis 2,4 Tagen im Retzer Land. „Hier kommen uns unsere langjährigen Kooperationsbemühungen zur Vernetzung der touristischen Angebote vollends zugute,“ ist Geschäftsführer **Daniel Wöhler** überzeugt. „So finden unsere Gäste mit längeren Anreisezeiten zahlreiche Ausflugsziele für längere Verweildauern.“



v.l.n.r. Daniel Wöhler, Cornelia Bodansky und Werner Redl

WASCHCENTER KLEMENT

Wasch
mal wieder!

einfach

schnell

günstig

Montag - Samstag 7 - 22 Uhr, Sonntag 8 - 22 Uhr



2070 Retz - Sandweg 4



... eine der modernsten SB-Waschanlagen im Weinviertel

Kaffee, Kuchen und Unterhaltung mit Betreuung

Bericht Rotes Kreuz Retz

Am 15. Februar 2023 fand der erste GSD Seniorentreff im Jahr 2023 an der Rot Kreuz Bezirksstelle in Retz statt. Rund 40 Besucherinnen und Besucher genossen flaumige Krapfen gespendet vom Brotladen und Café „Brot & So“ in Retz.

Herr Franz Josef Weiss, ein Laienschauspieler, eröffnete den bunten Nachmittag mit launisch vortragenen Gedichten und Anekdoten. Nach so manch angeregter Plauderei bei Kaffee und Mehlspeisen stand ein kleiner pantomimischer Sketch auf dem Programm: Zwei sehr unterschiedliche Damen - Landpomeranze versus feine Lady aus der Stadt - treffen einander im Zugabteil. Die beiden Hauptdarstellerinnen, gespielt von GSD-Mitarbeiterinnen (Gesundheits- und Soziale Dienste), brachten das Publikum wirklich zum Lachen und so wurde der Faschingsseniorentreff ein voller Erfolg.

Wer weiter weg möchte, hat die Möglichkeit bei

unseren Betreuten Reisen teilzunehmen, welche man auch als Tagesausflüge mit „Sicherheitsnetz“ beschreiben könnte. Dabei bieten unsere GSD-MitarbeiterInnen Hilfeleistung bei körperlichen Einschränkungen, übernehmen die Planung und Organisation der Reise und stehen bei gesundheitlichen Fragen gerne zur Verfügung!

Übersicht über die weiteren geplanten Aktivitäten der Gesundheits- und Sozial Dienste der Rot Kreuz Bezirksstelle Retz:

22. März 2023 – Betriebsbesichtigung der Styx Naturcosmetic GmbH in Obergrafendorf

10. Mai 2023 – Seniorentreff an der Rot Kreuz Bezirksstelle Retz (15 Uhr)

Fragen bzw. Anmeldungen sind jederzeit unter der Telefonnummer **05 9144/57 444** oder unter gsd.re@n.rotekreuz.at möglich!



© Rotes Kreuz Retz



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.

Samstag, 8. April 2023

9:00-12:00 u. 13:00-16:00

(Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion)

Stadtgemeinde SCHRATTENTHAL

Rathaussaal 4.0

in Obermarkersdorf

Obermarkersdorf 36

Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0900 190 190

„Natur im Garten“ – Schmetterlingssonntag am 23. April 2023

Beitrag von „Natur und Garten“ in Kooperation mit der Stadtgemeinde Schrattenthal

Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Machen wir Niederösterreich zum Schmetterlingsparadies – rund um den **Schmetterlingssonntag** am **23. April 2023** und darüber hinaus!

2023 widmet sich „**Natur im Garten**“ unter anderem den Schmetterlingen - denn diese sind nicht nur schön anzusehen, sie sind auch wichtige Bestäuber, die es zu schützen gilt. Schmetterlinge haben von der Raupe bis hin zum Falter eine hohe und sehr breite ökologische Bedeutung und spielen für das Ökosystem, in dem sie leben, eine enorm wichtige Rolle. Von den über 4.000 Schmetterlingsarten in Österreich gilt mehr als die Hälfte als gefährdet.

Viele Menschen sprechen über Klima-, Umwelt- und Artenschutz, wir in der **Stadtgemeinde Schrattenthal** leisten einen konkreten Beitrag dazu: Daher ruft die Gemeinde gemeinsam mit der NÖ-Umweltbewegung „**Natur im Garten**“ am Sonntag, dem 23. April 2023 zum „**Schmetterlingssonntag**“ in Niederösterreich auf. Schmetterlinge und Falter sind mit ihrer Farbpracht und Zartheit wunderschöne, bezaubernde Geschöpfe und sind wichtige Bestäuber, die es zu schützen gilt. Ihre Bedeutung von der Raupe zum Falter wird oftmals für unser Ökosystem unterschätzt, bei rund 4.000 Schmetterlingsarten in Österreich sind mehr als die Hälfte gefährdet.

Ihr Beitrag: Samensackerl „Schmetterlingsparadies“ sichern und Futterstellen anlegen

Ihr Samensackerl finden Sie in Ihrem Briefkasten mit dieser Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten. Ebenso verteilen die „Natur im Garten“ Regionalstandorte am 14. April von 9 bis 13 Uhr in Tulln, St. Pölten, Baden, Gänserndorf, Zwettl und Waidhofen an der Ybbs zusätzliche Samensackerl. Wie eine Futterstelle mit wenig Aufwand richtig angelegt und gepflegt wird oder warum diese für den Artenschutz so bedeutend sind, erklären die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at/schmetterlinge.

Das Team vom „Natur im Garten“ Telefon steht Ihnen für Anfragen zum Naturgarten unter der Nummer [02742/ 74333](tel:0274274333) gerne zur Verfügung.



EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES SCHMETTERLINGS

Am 23. April 2023 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Schmetterlingssonntag auf.

Verwandeln Sie Ihren Garten in ein Paradies für Schmetterlinge. Beim „Natur im Garten“ Schmetterlingssonntag am 23. April 2023 wird ein besonderes Augenmerk auf unsere beflügelten Gartenbewohner gelegt. Schmetterlinge sind als Bestäuber und Nahrung für andere Tiere ein wichtiger Teil unseres Ökosystems.

Holen Sie sich ein kostenloses Samensackerl für Ihr persönliches Schmetterlingsparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Schmetterlinge und deren Raupen sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Schmetterlingssonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Nutzen Sie Ihr neu gewonnenes Schmetterlingsparadies auch um am „Natur im Garten“ Fotowettbewerb teilzunehmen. Unter dem Motto „Schmetterlinge – bunte Schönheiten im Fokus“ werden ab dem 23. April 2023 die besten Schmetterlingsfotos gesucht. Nähere Infos finden Sie unter www.naturimgarten.at/fotowettbewerb-2023

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

„Natur im Garten“ Telefon
02742 / 74 333



*Wir sind
dabei!*

Schmetterlingssonntag

**Gemeinsam verwandeln
wir Niederösterreich in ein
Schmetterlingsparadies!**

**Kostenlose
Schmetterlingsparadies-Samensackerl
in unserer Gemeinde
erhältlich.**



www.naturimgarten.at



Fotowettbewerb: Mein *Weinviertel* Erlebnis

LEADER-REGIONEN
im Weinviertel



**MACH
MIT!**
bis 31.05.23



Sende uns ein Foto deines schönsten Erlebnisses im Weinviertel!
Teilnahmebedingungen & Upload auf www.leader.co.at

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Rundum sorglos durchs Jahr? Die Profis übernehmen!

Der Maschinenring ist Ihr Partner für alle Dienstleistungen rund ums Haus. Ob Grünraumpflege oder Gartengestaltung, Baumkontrolle und -pflege oder -fällung, Winterdienst, Forst- und Energiedienstleistungen, Objektbetreuung und Reinigung oder Personalleasing: Wir bringen Jahrzehntelange Erfahrung mit!

Nähere Informationen erhalten Sie beim:
Maschinenring Hollabrunn-Horn
T 0 59060 38002
E hollabrunnhorn@maschinenring.at
www.maschinenring.at

- Personal
- Grünraumdienst
- Gartengestaltung
- Baummanagement
- Winterdienst
- Agrar

Die Profis
vom
Land



Maschinenring

WASSER FÜR di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser



➤ AGENTUR

Grafikdesign
 Etikettendesign
 Werbeflächengestaltung
 Webdesign / Programmierung

➤ DRUCKPRODUKTE

Bücher / Broschüren
 Magazine / Prospekte
 Blöcke / Mappen
 Folder / Flyer
 Plakate / Pläne
 Mailings inkl. Postfertigung
 Visitenkarten
 Briefpapier

➤ ETIKETTEN

Rollenetiketten
 Klebeetiketten
 Leimetiketten
 Veredelungen
 große Papierauswahl

➤ BEKLEBUNG

Autos / Busse
 Glasflächen
 Wohnräume / Tapeten
 Böden / Türen

➤ SCHILDER

Werbepanden
 Planen / Banner
 Wegweiser
 Firmenbeschriftungen



HOFER MEDIA



HOFER Media

2070 Retz
 Im Stadtfeld 3

☎ 0043-2942-3557

✉ office@hofermedia.at

HOFORMEDIA.AT



WICHTIGE INFORMATIONEN

Kommende Veranstaltungen

01.04.2023	Puhr`s Weinplauderei	Weingut Puhr in der Rosenau
02.04.2023	Frühjahrskonzert der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf	Rathausaal 4.0
08.04.2023	Blutspenden	Rathausaal 4.0
12.04.2023	Bausprechtag	Stadtamt Schrattenthal
14.-16.04.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
15.-16.04.2023	Weintour Weinviertel	Winzern der Weinstraße
17.-24.04.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
23.04.2023	40 Jahre Club Schrattenthal	Schrattenthal
25.04.2023	Mutter-Eltern-Beratung	Rathausaal 4.0
26.04.2023	FORUM Schrattenthal - Speisekammer Garten und Balkon	Rathausaal 4.0
28.04.-01.05.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
05.-06.05.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
06.-07.05.2023	Spritzerstand der FF Obermarkersdorf	FF Haus Obermerkersdorf
07.-08.05.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
10.05.2023	Bausprechtag	Stadtamt Schrattenthal
13.05.2023	Wein und Kulinarik bei der Europawarte	Europawarte Waitzendorf
23.05.2023	Mutter-Eltern-Beratung	Rathausaal 4.0
03.06.2023	Puhr`s Weinplauderei	Weingut Puhr in der Rosenau
14.06.2023	Bausprechtag	Stadtamt Schrattenthal
17.06.2023	Platzl Heuriger der FF Waitzendorf	Feuerwehrhaus Waitzendorf
27.06.2023	Mutter-Eltern-Beratung	Rathausaal 4.0
30.06.- 02.07.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
03.07.2023	Puhr`s Musikmontag-Heuriger mit Livemusik	Weingut Puhr in der Rosenau
08.07.2023	Feuerwehrfest der FF Schrattenthal	Stadtgrabenkellergasse
07.-09.07.2023	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Puhr	Weingut Puhr in der Rosenau
10.07.2023	Puhr`s Musikmontag-Heuriger mit Livemusik	Weingut Puhr in der Rosenau
12.07.2023	Bausprechtag	Stadtamt Schrattenthal
15.07.2023	Eine Sommernacht mit den Retzlerländerinnen und Solid & Gold	Freizeitanlage Waitzendorf

Kultur/Kunst

Vereinsveranstaltungen

Winzer & Heurigen

Sonstiges

IMPRESSUM
HERAUSGEBER & MEDIENINHABER:
 Stadtgemeinde Schrattenthal
 2073 Obermarkersdorf 36
 gemeinde@schrattenthal.at
 www.schrattenthal.at
 Telefon: +43 2942 8204

FOTOS: Archiv Stadtamt
DRUCK: Stadtgemeinde Schrattenthal
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Der Bürgermeister
 Irrtümer und Rechtschreibfehler vorbehalten. Extern eingebrachte Termine und Beiträge werden nach Ermessen gewissenhaft veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr.
REDAKTIONSTEAM: Eva Heilinger, Viktoria Neuburger BA, Stadtamtsdirektor Werner Köck
GRUNDLEGENDE RICHTUNG: Ziel der Schrattenthaler Stadtnachrichten ist es, den Gemeindegewässern eine bürgernahe Information zu übermitteln.